


Grundlagen zur Modellbasierten Mengen- bzw. Kostenermittlung

Online-Workshop für Bauplaner und Bauausführende

MindModel - Wir beraten Bauplaner bei der Implementierung digitaler Prozesse

-  **Anerkannte Fortbildung:** MindModel ist bei der AK Bremen als pauschal anerkannter Bildungsanbieter gelistet. Unsere Fortbildungen bringen Ihnen bundesweit Punkte für Ihre berufliche Weiterbildung.

Workshop-Details

- Dauer: 2 Stunden
- Format: Online-Webinar
- Zielgruppe: Bauplaner und Bauausführende

Investition

95 € pro Teilnehmer für BIM EASY Pro Kunden

145 € pro Teilnehmer regulärer Preis

Handlungsbedarf: Die Herausforderungen der traditionellen Kostenermittlung

Die Baubranche steht vor wachsenden Anforderungen an Präzision und Effizienz in der Kostenplanung. Gleichzeitig führen traditionelle, händische Prozesse zu wiederkehrenden Problemen, die Zeit und Geld kosten. Die zunehmende Komplexität von Bauprojekten erfordert neue, digitale Ansätze zur Mengen- und Kostenermittlung.

In der heutigen Planungspraxis werden frühzeitig möglichst genaue Baukostenberechnungen erwartet, während gleichzeitig zahlreiche Änderungen im Planungsverlauf die Norm darstellen. Diese Dynamik führt zu einem erheblichen Mehraufwand bei der wiederkehrenden Korrektur von Baukosten. Die händische Massenermittlung erweist sich dabei als besonders zeitintensiv und anfällig für Fehler, die sich durch den gesamten Planungsprozess ziehen können.



Zeitdruck bei Kostenberechnungen

Frühe Projektphasen erfordern bereits präzise Kostenschätzungen, obwohl der Detaillierungsgrad noch gering ist



Planungsänderungen

Viele Änderungen im Planungsverlauf führen zu abweichenden Baukosten, die wiederkehrend korrigiert werden müssen



Fehleranfällige Massenermittlung

Die händische Massenermittlung ist aufwändig und birgt erhebliche Fehlerquellen in der Berechnung

Ein weiteres kritisches Problem stellt die Übertragung der ermittelten Massen in die Leistungsverzeichnisse dar. Dieser Prozess ist nicht nur zeitaufwändig, sondern auch hochgradig fehleranfällig, da Daten manuell übertragen und zugeordnet werden müssen. Zur Abrechnung müssen Massen oftmals komplett neu berechnet werden, was zusätzliche Ressourcen bindet und das Risiko von Inkonsistenzen erhöht. Diese Ineffizienzen summieren sich zu erheblichen Kostenfaktoren, die durch moderne, modellbasierte Ansätze vermieden werden können.

Grundvoraussetzungen für eine korrekte Kostenberechnung

Die Qualität einer Kostenberechnung steht in direktem Zusammenhang mit der Genauigkeit der zugrundeliegenden Mengenermittlung. Dieser fundamentale Grundsatz bildet die Basis für alle weiteren Überlegungen zur modellbasierten Kostenermittlung. Nur wenn die Mengen präzise erfasst werden, können auch die daraus abgeleiteten Kosten verlässlich sein.

01

Präzise Mengenermittlung

Ungenauere Mengen führen zu ungenauen Kosten – genaue Mengen ermöglichen präzise Kostenberechnungen. Die Qualität der Ausgangsdaten bestimmt die Zuverlässigkeit der gesamten Kalkulation.

02

Differenzierbare Objektstruktur

Eine klare Objektstruktur ermöglicht differenzierbare Mengen, sodass diese exakt den richtigen Kostenelementen zugeordnet werden können. Hierarchische Gliederung schafft Transparenz.

03

Regelbasierte Zuordnung

Keine feste, sondern eine regelbasierte Zuordnung der Mengen zu Kostenelementen über die Eigenschaften der zugrundeliegenden Objekte gewährleistet Flexibilität und Konsistenz.

04

Änderungssicherheit

Änderungen am Modell sollten möglichst nicht zu Fehlern führen – automatische Aktualisierungen sorgen für durchgängige Konsistenz über alle Planungsphasen hinweg.

Darüber hinaus sind weitere Voraussetzungen für einen erfolgreichen digitalen Workflow entscheidend. Vorhandene Modellierungsrichtlinien schaffen einen verbindlichen Rahmen für alle Projektbeteiligten und gewährleisten eine konsistente Datengrundlage. Eine klare Semantik im Bereich der Attribuierung der Objekte ermöglicht die eindeutige Identifikation und Zuordnung von Bauteilen zu Kostengruppen.

Festgelegte Regelsätze zur Zuordnung von Objekten zu Kostenelementen und Ausschreibungspositionen schaffen Transparenz und Nachvollziehbarkeit. Besonders wichtig ist die kontinuierliche Prüfung der Einhaltung dieser Standards, um die Datenqualität über den gesamten Projektverlauf sicherzustellen. Nur durch diese systematische Herangehensweise kann das volle Potenzial der modellbasierten Kostenermittlung ausgeschöpft werden.

Implementierung des digitalen Prozesses in Ihrem Unternehmen

Die erfolgreiche Einführung modellbasierter Kostenermittlung erfordert eine strukturierte, schrittweise Vorgehensweise. MindModel unterstützt Sie dabei mit bewährten Strategien und praktischer Projektbegleitung. Unser Ansatz ermöglicht es Ihnen, die digitale Transformation in Ihrem eigenen Tempo zu vollziehen und dabei kontinuierlich von den Vorteilen zu profitieren.



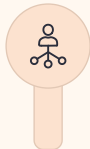
Massen per Reports

Einstieg: Mengenermittlung direkt aus dem Modell über Reports



Excel-Schnittstelle

Massen über Schnittstelle zu Excel für flexible Weiterverarbeitung



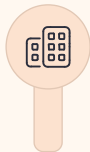
Regelbasierte Kostenelemente

Automatische, regelbasierte Zuordnung zu Kostenelementen in Excel



GAEB-Integration

Massen regelbasiert über GAEB direkt in Leistungsverzeichnisse



IFC zu AVA

Vollständige Integration: Modell per IFC zu AVA-Software

Zusätzlich zur technischen Implementierung bieten wir umfassende Projektunterstützung durch externe Spezialisten. Unsere Experten begleiten Sie bei der Einführung, schulen Ihre Mitarbeiter und stehen für individuelle Fragestellungen zur Verfügung. Diese Kombination aus strukturierter Einführungsstrategie und persönlicher Betreuung gewährleistet einen nachhaltigen Erfolg der digitalen Transformation in Ihrem Unternehmen.

Jetzt anmelden und Ihre digitale Zukunft gestalten

Ihre Ansprechpartner und Kontaktmöglichkeiten erwarten Sie auf der folgenden Seite



1

Kontaktieren Sie uns

- E-Mail: webinar@mind-model.de
- Telefon: +49 (0) 421 276 084 50
- Website: www.mind-model.de

2

Investieren Sie in Ihre Zukunft: **95 € für BIM EASY Pro Kunden** oder **145 € regulär** pro Teilnehmer für 2 Stunden praxisnahe Fortbildung.

3

- 📄 **Bundesweit anerkannt:** Als pauschal anerkannter Bildungsanbieter der Architektenkammer Bremen garantieren wir Ihnen wertvolle Fort